



Fraktion des Einwohnerrates Allschwil

Allschwil 12. September 2022

Interpellation: Schulrat, Schulleitung, Gemeinderat

Auf Grundlage des von der GPK vorgelegten Untersuchungsberichtes 4449 und der an die Öffentlichkeit sowie an den Einwohnerrat gelangten geäußerten «Unstimmigkeiten» innerhalb und zwischen einzelnen Behörden rund um die Primarstufe Allschwil bitten wir um die schriftliche Beantwortung folgender zur Klärung beitragenden Fragen:

1. Im GPK Bericht vom 12.05.2020 werden den Gremien Schulrat Primarstufe, Schulleitung Primarstufe, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Aufgaben gestellt. Unter anderem wurde gefordert, dass die Schnittstellen, die Prozesse und die Rollen geklärt werden sollen.
Fragen:
 - 1a. Wie weit sind diese Arbeiten erledigt?
 - 1b. Wie werden die Prozesse gelebt?
 - 1c. Wurden die Schnittstellen sauber und nachvollziehbar dokumentiert?
 - 1d. Sind die Rollen der involvierten Stellen klar definiert?
2. Laut dem Bildungsgesetz BL setzt sich der Schulrat aus den durch Einwohnerrat und Gemeinderat gewählten 7 Mitgliedern sowie einer Vertretung der Schulleitung und der Lehrerschaft zusammen. Inwiefern fühlt sich der Gemeinderat als Vertreter der Trägerschaft im Schulrat wahrgenommen?
3. Bereits im Dezember 2021 wurde in den Medien ein Brief veröffentlicht, in dem die Schulleitung Primarstufe Vorwürfe an die Vertretung des Gemeinderates im Schulrat erhob.
Fragen:
 - 3a. An wen richtete sich dieser Brief und vom wem wurde er behandelt und beantwortet?
 - 3b. Erwiesen sich die damaligen Vorwürfe als stichhaltig?
Falls ja: Welche Konsequenzen ergaben sich für die Vertretung des Gemeinderates?
Falls nein: Welche Konsequenzen ergaben sich für die Gesamtschulleitung als Verfasserin des Schreibens (Beschwerde).
 - 3e. Wie lautete die Antwort des Schulrats an die Schulleitung?
 - 3f. Welche Behörde ist die Aufsichtsstelle des Schulrates Primarstufe und wie war deren Reaktion?
4. Wie wurde der Gemeinderat vom Schulrat über dessen getroffenen Massnahmen informiert?
5. Welche Vorkommnisse gab es in der Zeit zwischen dem Brief der Schulleitung (3. Dezember 2021) an den Schulrat und dem offenen Brief des Schulrats (30. Juni 2022) in der Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat und Schulrat?
6. Wann und wie wurde der Gemeinderat über die Anschuldigungen des Schulrats informiert?
7. Welche Bestrebungen zur Konfliktlösung wurden im Vorfeld des offenen Briefes zwischen Gemeinderat und Schulrat getroffen?
8. Welche Massnahmen sind für die Zusammenarbeit zwischen Schulrat und Gemeinderat vorgesehen?

Für die Bearbeitung der Interpellation bedanke ich mich im Voraus.
Niklaus Morat SP Fraktion